

Liebe Gäste,

liebe Freundinnen und Freunde der SPD,

liebe Genossinnen und Genossen,

ich freue mich sehr, dass Sie/Ihr heute so zahlreich erschienen seid, um mit uns gemeinsam „100 Jahre SPD Riegelsberg“ zu feiern. Die große Resonanz von euch und Ihnen zeigt mir, dass der soziale Gedanke und das Miteinander in Riegelsberg immer noch großgeschrieben wird und die SPD Riegelsberg einen hervorragenden Ruf genießt und wertgeschätzt wird!

Eigentlich sollte heute unsere stellv. Ministerpräsidentin und Vorsitzende der SPD Saar, Anke Rehlinger unser Hauptgast sein. Leider, wie es in der Politik nunmal ist, musste sie heute kurzfristig nach Berlin und kann daher nicht bei uns sein. Sie hat mir aber gesagt, dass sie lieber hier gewesen wäre wie in Berlin Gespräche zu führen. Dafür wird aber, sofern sein Flieger pünktlich in Ensheim landen wird, unser Bundestagsmitglied und Generalsekretär der SPD Saar, Chris Petry kommen und ein paar Worte sagen. Neben ihm werden auch unser Regionalverbandsdirektor Peter Gillo, den ich herzlich begrüße, und der Hausherr, unser Bürgermeister Klaus Häusle, auch dir ein herzliches Willkommen, ein paar kurze Sätze an uns richten.

Auch möchte ich es mir nicht nehmen lassen, noch weitere Gäste aus der Politik zu begrüßen. Ich bitte jedoch bereits jetzt um Rücksicht, falls ich irgendjemand vergessen haben sollte. Dies ist keine Absicht.

- die Beigeordnete der Gemeinde Riegelsberg, Monika Rommel
- der Stellv. Ortsvorsteher von Riegelsberg, Lukas Huwig
- den Gemeindeverbandsvorsitzenden von Riegelsberg und Walpershofen Dominik Blaes
- Volker Schmidt, Fraktionsvorsitzender der SPD im Regionalverband
- Pascal Arweiler, Vorsitzender des Kreisverbandes Saarbrücken Land
- Sascha Simon, Ortsvereinsvorsitzender von Walpershofen
- den Bürgermeisterkandidaten von Heusweiler, Stefan Schmidt
- vom Gemeinderat Riegelsberg, Hans-Jürgen Marowsky und Patricia Dillinger

Auch den Vereinsvertretern ein herzliches Willkommen und schön, dass Sie alle gekommen sind!

Reiner Zimmer (Landtagsabgeordneter) und Josephine Ortleb (Bundestagsabgeordnete) entschuldigen sich, da sie beide heute in Großrosseln sind und Ehrungen durchführen. Wenn sie es zeitlich schaffen sollten, werden sie noch vorbeikommen.

Gerne hätte ich heute noch eine weitere Person begrüßt, die in den letzten Jahrzehnten neben vielen anderen das Gesicht unseres OV geprägt und zu dessen Entwicklung wesentlich beigetragen hat. Ich rede von Ralf Künzel, der vor kurzem leider viel zu früh von uns gegangen ist. Lieber Ralf, wenn du dies hören solltest: „Wir danken dir für deinen Einsatz für unsere Partei und zum Wohle von Riegelsberg. Wir werden dich immer in Ehren halten!“

Ich möchte nun auf unser eigentliches Ereignis, warum wir heute Abend hier beisammen sind, zu sprechen kommen: Das 100jährige Jubiläum unseres OV. Am 9.11.1918 gründete der pensionierte Bergmann Peter Steimer im damals noch eigenständigen Güchenbach den ersten sozialdemokratischen OV auf dem Gebiet des heutigen Riegelsberg und damit auch die erste SPD-

Organisation im Köllertal. Dies erfolgte am selben Tag, an dem die deutsche Republik ausgerufen wurde. Was war der Grund bzw. das Ziel für die Gründung des OV? Ganz klar! Der Auf- und Ausbau der sozialen Gerechtigkeit und der Demokratie und die Solidarität mit den Schwächeren in unserer Gesellschaft.

Leider werden diese Wertvorstellungen in der heutigen Zeit nicht mehr so wahrgenommen wie dies früher der Fall war. Ich kann Ihnen/Euch jedoch versichern, dass wir uns immer noch hiernach richten und uns für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger von Riegelsberg einsetzen. Dies ist für mich, der aus einer Arbeiterfamilie stammt und sich jeden Tag als Gewerkschaftssekretär für die Rechte von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern einsetzt, selbstverständlich.

Ich habe mich in den vergangenen Wochen mit der Geschichte unseres Ortsvereins beschäftigt und möchte einige Errungenschaften nennen, für die ich die SPD im Nachhinein als entscheidende Impulsgeberin im Gemeinde- und Ortsrat werte. So möchte ich beispielhaft nennen:

- Erhaltung und Weiterentwicklung unserer beiden Schwimmbäder: Freibad Lindenstraße und das Lehrschwimmbecken in der Pflugscheidschule. Meine Tochter Leonie lernt dort gerade durch unseren Bademeister Herrn Wagner schwimmen und ich schätze gerade in diesen Wochen dieses kleine, aber feine Hallenbad. Das ist für mich ein Paradebeispiel für öffentliche Daseinsvorsorge!
- Dieses attraktive Rathaus mit seiner meines Erachtens sehr attraktiven Architektur, mit dieser Galerie, auf der wir heute Abend hier stehen und gemeinsam feiern, ist ein Schmuckstück für unseren Ort
- Der Kindergarten Pflugscheid Anfang der 1990er Jahre mit den ersten Ganztagesplätzen – das hört sich heute seltsam an, aber damals waren Ganztagesplätze in der Minderheit – heute ist es umgekehrt – die wenigsten Kinder haben Halbtagesplätze. In jüngster Vergangenheit hat die SPD entscheidend für das Kinder- und Familienzentrum Ronnertswies beigetragen.
- In der Bildungspolitik wurde die Einrichtung einer Gesamtschule neben der Lindenschule erreicht.
- In der Verkehrspolitik wurde die Anbindung an die Saarbahn erreicht – viele pendeln jeden Tag mit diesem Verkehrsmittel nach Saarbrücken zur Arbeit und viele Menschen ziehen wegen der guten Verkehrsanbindung nach Saarbrücken in unseren Ort – dies darf man bei aller auch durchaus angebrachten Kritik an der Saarbahn nicht vergessen
- Neubaugebiete, wie am Wäldchen oder Ronnertswies wurden im Gemeinderat beschlossen und haben viele Familien nach Riegelsberg gelockt.
- Die Umgestaltung des Marktplatzes von einem Platz mit reinem Parkplatzcharakter zu einem attraktiven städtebaulichen Ortskern – dies alles sind maßgebliche Errungenschaften der SPD Riegelsberg

Ich könnte die Liste noch weiter fortführen, aber dies würde heute den zeitlichen Rahmen sprengen. Was ich aber unbedingt noch ansprechen möchte ist die bevorstehende Kommunalwahl sowie die Bürgermeisterwahl am 26. Mai. Zusammen mit Klaus Häusle, als amtierenden Bürgermeister und ich gehe davon aus, auch zukünftigen haben wir in der Vergangenheit viel für Riegelsberg umgesetzt und bewirkt. Dies wollen wir auch weiterhin machen, denn als Partei, die sich für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf einsetzt und dies durch ausreichend Kindergarten- und Krippenplätze sowie durch die Errichtung einer echten Ganztagsgrundschule umsetzen möchte, stehen wir für moderne Familienpolitik. Auch Familienfreundlichkeit mit ausreichend Freizeitmöglichkeiten – hier möchte ich das aktuelle Spielplatzkonzept mit unseren Fragebögen nennen – wird bei uns großgeschrieben.

Daneben sehen wir es auch als unsere Pflicht an, den älteren Menschen in unserer Kommune unterstützend ein selbstbestimmtes Leben und somit die Erledigung alltäglicher Dinge zu ermöglichen. Aktuell möchte ich den Seniorentreff in Walpershofen nennen, der, entgegen anderslautender Äußerungen, keine Konkurrenz für Restaurants, Cafés oder Bistros darstellen wird. Denn die älteren Menschen, die in das Seniorentreff gehen, gehen nur wegen der Kommunikation und dem Erlebnis dorthin und verbringen mehrere Stunden dort. Aber auch andere Hilfeleistungen für ältere oder eingeschränkte Menschen werden wir vorantreiben und umsetzen.

Wir als SPD Riegelsberg stehen wir Bürgernähe und Transparenz! Dies ist aus meiner Sicht in den letzten Jahren in der Landes- aber auch in der Bundespolitik in Vergessenheit geraten. Diese Bürgernähe und diese Transparenz wollen wir gemeinsam mit Klaus Häusle fortsetzen. Wer dies möchte, sollte am 26.5. die SPD Riegelsberg und Klaus Häusle wählen. Unser Ziel ist es, wieder die stärkste Partei in Riegelsberg zu werden und weiterhin den Bürgermeister zu stellen!

Bereits jetzt möchte ich meinen Ortsvereinskollegen, insbesondere denjenigen aus dem Vorstand sowie meinen Fraktionsmitgliedern für die bisherige Unterstützung und das gemeinsame Anpacken in den nächsten Monaten danken. Gemeinsam ist es uns gelungen die WETTERLAGE wieder aufleben zu lassen und in ganz Riegelsberg zu verteilen. Aber auch unsere Aktivitäten bei den Festen wie dem Marktfest oder dem Weihnachtsmarkt zeigen, dass unsere Partei, unser Ortsverein lebt und wir zusammen vieles für Riegelsberg bewirken können. Auch das Engagement unserer Genossinnen und Genossen in zahlreichen Vereinen oder den Kirchen ist für unsere tägliche Arbeit sehr sehr hilfreich.

In diesem Sinne: GLÜCK AUF!